



Allgemein öffentliches Krankenhaus
Elisabethinen Linz

Presseinformation

Linz, 11. November 2015

18. November 2015

Welttag der chronisch obstruktiven Lungenerkrankungen (COPD)

Lungen-Fachärzte der Elisabethinen laden Patienten zur Fortbildung ein

Üblicherweise sind es Ärzte und Gesundheitsfachleute die das Publikum bei Kongressen und Tagungen stellen. Anlässlich des diesjährigen Welttages der chronisch-obstruktiven Lungenerkrankungen sind Patienten eingeladen, mit den Fachleuten über ihre Erkrankung zu reden, neue Therapiemöglichkeiten kennen zu lernen und gemeinsam den Hauptverursacher der COPD, das Rauchen, zu thematisieren.

COPD ist ein Sammelbegriff für verschiedene Lungenerkrankungen, bei denen das Lungengewebe nachhaltig geschädigt wird und die für den Betroffenen eine schwere Beeinträchtigung der Atemfunktion bedeuten können.

Presseinformation

Krankenhaus der
Elisabethinen Linz
Strategie, Marketing &
Öffentlichkeitsarbeit
Fadingerstr. 1, 4020 Linz

Ing. Mag. Günther Kolb
+43-(0)732-7676-62235
guenther.kolb@elisabethinen.or.at

Elisabethinen

Etwa 800.000 Menschen sind in Österreich von COPD betroffen. Die Erkrankung ist laut WHO die dritthäufigste Todesursache weltweit.

„Die meisten gehen erst zum Arzt, wenn sie bei Belastungen, wie Stiegen steigen, schon extreme Atemnot verspüren“, stellt Prim. Dr. Josef Bolitschek, Leiter der Pneumologischen Abteilungen der Elisabethinen und des LKH Steyr, fest.

Hauptauslöser (Zirka 90%) der Erkrankung ist das Rauchen. Die Schadstoffe im Nikotinrauch, verengen die Bronchien, führen zu starker Schleimbildung und letztlich zur Zerstörung des Lungengewebes, sodass im Extremfall nur mehr eine Transplantation übrig bleibt.

Je früher die Krankheit erkannt wird, umso effizienter ist die Therapie. Den Rauchern wird daher dringend empfohlen, primär die ungesunde Angewohnheit aufzugeben, und zusätzlich regelmäßige Lungenfunktionstest durchführen zu lassen.

Damit kann die schleichende Krankheit rechtzeitig erkannt und mit modernen Medikamenten ein guter Behandlungserfolg erzielt werden.

Als Therapie werden vor allem Inhalationen mit Substanzen verordnet, die bronchienerweiternd und entzündungshemmend sind.

Veranstaltung für Patienten
(Eintritt frei)

Welttag der chronisch-obstruktiven Lungenerkrankungen (COPD) 2015

Mi 18. November 2015

10.00 – 15.00Uhr

Krankenhaus der Elisabethinen Linz, Palmenhalle

Fadingerstraße 1

4020 Linz